

SCHNUPPERN 2020/2021

im Ausbildungszentrum der
voestalpine Stahl GmbH

AUSBILDUNGSZENTRUM der voestalpine Stahl GmbH

Um einer weiteren Verbreitung einer Covid-19 Infektion entgegen zu wirken und dennoch jungen Menschen die Möglichkeit geben zu können, unser Ausbildungszentrum kennen zu lernen, wurden folgende Anpassungen vorgenommen

Das Schnuppern im Ausbildungszentrum der voestalpine am Standort Linz wird auf **einen Tag** verkürzt. Pro Tag können maximal 10 Schnupperlehrlinge teilnehmen.

Die Teilnehmer werden in **zwei Gruppen** zu je 5 Schnupperlehrlingen eingeteilt und abwechselnd **je 4 Stunden in den Bereichen Metall und Elektro-GLG** verbringen.

Hier werden die Schnupperlehrlinge zwei Werkstücke herstellen die sie gerne mit nach Hause nehmen können.

Weitere Bereiche werden den Schnupperlehrlingen in Form eines **Rundganges** nähergebracht.

Die relevanten **Hygienemaßnahmen und Verhaltensregeln** werden den Schnupperlehrlingen, sowie den Schulen im Vorfeld übermittelt. Wenn möglich sollten diese Maßnahmen und Regeln **vor dem Schnuppern durchbesprochen** werden.

Leider ist heuer von Besuchen durch Lehrer Abstand zu nehmen.

TREFFPUNKT

BG 57 Forum Zukunft bei den roten Sofa's – Abholung durch den Ausbilder

SCHNELLTEST

Bei allen Schnupperlehrlingen wird vor Beginn ein Covid-19 Schnelltest durchgeführt. Sollte dieser positiv ausfallen, werden die Erziehungsberechtigten gebeten, den Schüler abzuholen.

ARBEITSZEIT

7:00 Uhr bis 15:30 Uhr (Vormittag 15 Min. Pause, Mittag 30 Min. Pause)

ARBEITSKLEIDUNG:

festes, geschlossenes Schuhwerk, Arbeitsjacke, Arbeitshose oder Overall

Achtung: ein Hoodie ist keine Arbeitsbekleidung!!

VERPFLEGUNG

Die voestalpine Stahl GmbH lädt die Schnupperlehrlinge zu einem warmen Mittagessen ein. Für die Vormittagsjause bitten wir, im Bedarfsfall selber zu sorgen.

WICHTIG

Sollten sich beim Schnupperlehrling vor Beginn des Schnuppertages Covid19-Symptome wie Husten, Halsschmerzen, Kurzatmigkeit, Katarrh der oberen Atemwege, Fieber oder plötzlichen Verlust des Geschmacks-/Geruchssinns zeigen, ersuchen wir Sie NICHT am Schnuppertag teilzunehmen und einen Arzt aufzusuchen. Bitte kontaktieren Sie uns in diesem Fall rechtzeitig.

Gerne stehen wir Ihnen telefonisch unter 050304/15-5029 für etwaige Fragen gerne zur Verfügung.

COVID-19

HYGIENERICHTLINIEN

RICHTLINIEN ZUR EINDÄMMUNG DER VERBREITUNG EINER COVID-19 INFEKTION im
Ausbildungszentrum.

Je nach Gesetzeslage kann es zur Anpassung dieser Richtlinien kommen, über welche gesondert informiert wird.

Den Richtlinien der voestalpine Stahl GmbH sowie denen des Ausbildungszentrums ist ausnahmslos Folge zu leisten.

AUF ANZEICHEN ACHTEN

Eine Infektion mit Corona-Viren (COVID-19) äußert sich meist mild und asymptomatisch wie ein grippaler Infekt.

Achten Sie deshalb auf die **Anzeichen einer Infektion** (Fieber, Husten, Atembeschwerden oder Geschmacksveränderung bzw. -verlust) und gehen Sie bei fieberhafter Erkältung, Magen-Darm-Infekt oder Grippe nicht arbeiten, sondern stimmen Sie das weitere Vorgehen mit Ihrem Arzt ab und informieren Sie **umgehend** den zuständigen Meister bzw. das Sekretariat, so gefährden Sie weder die Kollegen noch das Unternehmen.

FÜR DIE ANREISE ZUM SCHNUPPERN

- » FFP2-Maske in öffentlichen Verkehrsmitteln, bzw. bei
- » Fahrgemeinschaften auch im PKW tragen
- » Einhaltung des Sicherheitsabstandes von mindestens 2 Metern zu anderen Personen

EINTREFFEN IM AUSBILDUNGSZENTRUM

- » Ankommende Personen müssen immer eine FFP2-Maske tragen
- » Der Mindestabstand von 2 Metern muss eingehalten werden
- » Durchführung eines Schnelltests für betriebsfremde Personen, bevor die Bereiche betreten werden können.

UNMITTELBAR NACH DEM BETRETEN GILT

- » Hände waschen! Jeder Schnupperlehrling muss sich unmittelbar nach Betreten des Ausbildungszentrums gründlich mit Wasser und Flüssigseife die Hände waschen (mind.30 Sekunden, die Wassertemperatur spielt dabei keine Rolle).
- » Alle Personen, die sich im Ausbildungszentrum bewegen, müssen eine FFP-2 Maske tragen!

AUSBILDUNGSZENTRUM der voestalpine Stahl GmbH

- » Am Arbeitsplatz muss bei 2 Metern Sicherheitsabstand während der Arbeit kein Mund-Nasen-Schutz getragen werden.

HYGIENEMABNAHMEN IM AUSBILDUNGSZENTRUM

- » Abstand halten! Distanz von 2 Metern.
- » Hände waschen! Das gründliche Händewaschen gilt nicht nur nach Betreten des Ausbildungszentrums, sondern muss den gesamten Tag über mehrmals durchgeführt werden.
- » Beim Eintreffen und Verlassen des Arbeitsplatzes muss immer eine FFP-2 Maske getragen werden.
- » Wenn der Mindestabstand von 2 Metern beim Durchführen von Tätigkeiten (z.B. Unterweisung durch Ausbilder oder Lehrling) nicht eingehalten werden kann, muss von allen Betroffenen eine Schutzmaske getragen werden.
- » Desinfektionsmittel laufend verwenden!
- » Die Schnupperlehrlinge dürfen sich nur in den zugeteilten Bereichen aufhalten (keine Durchmischung!)
- » Jeder Schnupperlehrling darf nur auf dem ihm/ihr zugewiesenen Platz im Lehrsaal sitzen.
- » Pausenregelungen immer exakt einhalten (keine Durchmischung!)
- » Im Außenbereich dürfen max. 2 Personen pro Bank sitzen.
- » Auch im Außenbereich sind die Abstandsregelungen einzuhalten!
- » Keine unnötigen Wege (in andere Bereiche), bzw. nur nach Rücksprache mit dem Ausbilder.
- » Die offiziellen Richtlinien der voestalpine müssen eingehalten werden.
- » Größere Menschenansammlungen sind während der Dienstzeit, nach Ende der Dienstzeit, in den Umkleieräumen, sowie nach Verlassen des Ausbildungszentrums zu vermeiden.

Seien Sie vorsichtig in allen Ihren Handlungen und gehen Sie nur so viel Risiko ein, wie Sie in Eigenverantwortung vertreten können!

Der größte Schutz ist nach wie vor:

ABSTAND HALTEN UND HÄNDE WASCHEN.